

Vol à Voile, La Motte du Caire 2018

2018 war ein besonderes Jahr für den Verein. Nach einem völlig verregneten Frühjahr und den daraus folgenden Stornierungen oder verfrühten Abreisen, wurde das Sommerwetter sehr gut und erlaubte uns, fast durchgehend zu fliegen. Der 13. Juli entwickelte sich so gut, dass zwei Flüge von über 1000 km realisiert werden konnten. Die zwei Besatzungen flogen bis in den Südosten der Schweiz und wieder zurück, um nach etwa 10 Stunden wieder in La Motte zu landen.

Die Qualität der Betreuung und das gewissenhafte Handeln der Mitglieder sorgte für eine gute Saison ohne Zwischenfälle, abgesehen von einer Aussenlandung mit Materialschaden. Die diesjährige Aktivität stellt sich dar mit 5266 Flugstunden und 2300 Starts. Daran beteiligt waren 225 Piloten, davon 134 Piloten, die ihre Federal-Lizenz im Verein abgeschlossen hatten. Das stellt eine Erhöhung von 13 % in Bezug auf das Vorjahr dar.

Unsere Mitglieder freuen sich immer, den Besuchern und Interessierten den Verein zu präsentieren, ob Menschen aus der Umgebung oder Urlaubern auf der Durchreise. Die sonnige Terasse unseres Clubheims ist ein idealer Platz zum Zuschauen und geöffnet für alle, die den Starts und Landungen einmal beiwohnen möchten.

Der gute Ruf unseres Flugplatzes erstreckt sich über ganz Europa. Seit mehreren Jahren empfangen wir Vereine wie die Flugschule Oerlinghausen in Deutschland, die Universität Oxford in England und auch Varese in Italien.

Dazu kommen auch einzelne Piloten aus Frankreich und aus aller Welt, die Jahr für Jahr zum Fliegen nach La Motte kommen, manchmal auch über längere Zeiträume. La Motte ist mehr als ein Verein, es ist eine grosse Familie von Flugbegeisterten, gleichzeitig auch Freunde der Berge, der Ortschaft und seiner schönen Umgebung

Wir sind sehr stolz auf eine Partnerschaft mit dem Verein von Pierrelatte, mit dem wir seit diesem Jahr eine gegenseitige Vereinbarung haben. Das erlaubt eine gegenseitige Nutzung beider Vereine ohne zusätzliche Kosten für Mitgliedschaft. So kann ein Pilot ohne Einschränkung mit den Flugzeugen des anderen Vereins fliegen und die anderen Lokalitäten nutzen. Die Fluglehrer beider Vereine können sich austauschen oder gegenseitig in den Vereinen aushelfen. Als konkretes Beispiel hatten wir Cedric, der einen Freiwilligendienst in Pierrelatte ableistete und den ganzen Sommer hier arbeitete. Kurz gesagt, ein Gewinn für beide Seiten.

Seitens Material wurde unsere alte Mercedeswinde ausgetauscht gegen einen soliden Nachfolger. Der beliebte Leistungsdoppelsitzer Duo Discus begeistert nach wie vor die Piloten und wird gerne für Gebirgsfluglehrgänge eingesetzt, natürlich auch zur Freude der Fluglehrer.

Es fand dieses Jahr zwar kein Wettbewerb am Platz statt, aber einige Veranstaltungen für ein breites Publikum. Im Juni gab es ein Wochenende für fluginteressierte Frauen. Damit hatten die Damen Gelegenheit das Fliegen ohne Motor kennen zu lernen. Natürlich hofft der Verein auf eine Wiederkehr der Interessierten. Mitte Juli fand der Tag der offenen Tür statt.

Mit unserem kürzlich modifizierten Doppelsitzer konnten zwei Piloten mit Handycap solo fliegen. Marc aus Belgien und Bart, als wieder beginnender Fluglehrer nach Wiedererhaltung seines Medicals und einer langen Wartezeit nach seinem Unfall. Das Wochenende Ende August, vorgesehen für Menschen mit Gehbehinderung war kein grosser Erfolg, wir werden das 2019 besser machen. Als Trostpflaster erfreuten uns die "Duckies", angereist aus Lyon, mit einem Konzert auf der Club-Terrasse.

Einige Jugendliche standen 2018 auch im Mittelpunkt, vier davon konnten in dem Jahr ausgebildet werden. Einer von Ihnen konnte sogar nach weniger als drei Wochen alleine fliegen, Glückwunsch an ihn und seinen Ausbilder. Es ist eine Freude, das zwei davon aus der Umgebung kommen, so wird der Nachwuchs gesichert.

All das wäre nicht möglich gewesen ohne die vielzähligen ehrenamtlichen Helfer und die enorme Arbeit der, in La Motte du Caire ansässigen Beschäftigten. Einen grossen Dank für ihre Ausdauer, ihr Wohlwollen und ihre Hingabe.

Zum Schluss einen herzlichen Dank an unseren Bürgermeister und seine Mitarbeiter für die Installation der neuen Fenster im Clubhaus, aber auch für die grossartige Unterstützung der Vereins und dessen gutes Funktionierens während des ganzen Jahres.